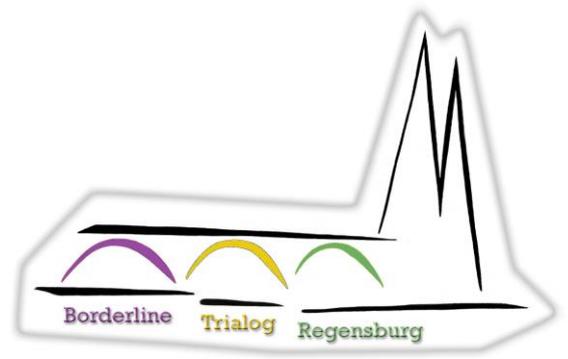




Bayerische Gesellschaft
für psychische Gesundheit e.V.



lädt ein zum

2. Quartalstermin 2019

Thema: Borderline-Betroffene nach einer Selbstverletzung in der Notaufnahme

Für Betroffene, Angehörige und Fachleute

Donnerstag 19.09.2019
von 17.00 - 19.15 Uhr

Veranstaltungsplan

Erster Teil

Das Fachpersonal stellt seine Arbeit vor und erläutert die auftretenden Probleme bei der Versorgung der Betroffenen.

- ❖ Schilderung des Ablaufs der Versorgung eines Patienten.
- ❖ Welche Probleme treten seitens des Pflegepersonals und der Ärzte auf?
- ❖ Welche Wünsche haben die Kliniken an die Betroffenen?
- ❖ Wodurch kann das gegenseitige Verständnis verbessert werden?
- ❖ Hilft der Krisenpass?
- ❖ Wie sehen die Möglichkeiten für Schulungen aus bzw. was kann man tun, um die Stigmatisierung zu verringern? Was wird bereits getan?

Zweiter Teil

Betroffene schildern den Ablauf in der Notaufnahme aus der Betroffenen-Perspektive

- ❖ Wie kommt es zur Situation einer Selbstverletzung?
- ❖ Schilderung eines Aufenthalts in der Notaufnahme aus der Betroffenenensicht.
- ❖ Was erschwert den Aufenthalt für Betroffene?
- ❖ Welche Wünsche haben die Betroffenen an die Kliniken?
- ❖ Wodurch kann das gegenseitige Verständnis verbessert werden?
- ❖ Die Notwendigkeit eines Krisenpasses.

Für die beiden Teile sind jeweils 15 Minuten angedacht. Details können im dritten Teil vertieft werden.

KURZE PAUSE

Dritter Teil

Gemeinsame Punkte besprechen, die man in ein Handbuch: "Ablauf und Versorgung eines Borderline-Betroffenen. Handlungsanweisung zum besseren Umgang miteinander" aufnehmen kann/sollte.

- ❖ Was heißt das: Nicht über, sondern mit dem Betroffenen sprechen!
- ❖ Umgang mit verbalen und körperlichen Aggressionen
- ❖ Einführung eines sachlichen, freundlichen Umgangs miteinander
- ❖ Die ungeklärte Rolle der Angehörigen - was kann hilfreich sein? Was belastet?
- ❖ Wie können Angehörige in der Notaufnahme unterstützen?
- ❖ „Stehen“ Borderliner auf Schmerzen? Warum verletzen sich Betroffene?
Sind Betroffene psychotisch?

Teilnahme und Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Email mit dem Betreff
„2. Quartalstermin 2019“ an unter:

Borderline.Trialog.Regensburg@t-online.de

Machen Sie bei Ihrer Anmeldung bitte folgende Angaben:

- Adresse und Telefonnummer
- Sind Sie Betroffener, Angehöriger oder gehören Sie zum Fachpersonal?

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.
Für die Teilnehmer entstehen keine Kosten.

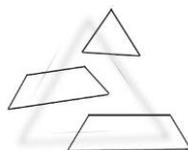
Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt!

Veranstaltungsort

Bayerische Gesellschaft für psychische Gesundheit e. V.,
Rote-Hahnen-Gasse 6, 93047 Regensburg

Anmeldeschluss: Donnerstag 12.09.2019

In Kooperation mit



BorderlineTrialog
Kontakt-und
Informationsstelle
Hessestr. 10,
90443 Nürnberg

